



Ausbau zur Campus-Hochschule / Ministerbesuch

Nachdem erst vor vier Monaten feierlich der Grundstein für das neue Hörsaalgebäude der Europa Fachhochschule Fresenius (EFF) im Beisein des Hessischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst gelegt worden war, bot das Richtfest nun erneut Anlass zum Feiern. Zu dem traditionell nach Fertigstellung des Rohbaus durchgeführten Fest, bei dem sich der Bauherr bei den Handwerkern sowie den am Bau beteiligten Unternehmen

bedankt, hatte neben Staatsminister Udo Corts auch der Hessische Finanzminister Karlheinz Weimar sein Kommen zugesagt. „Die Anwesenheit der beiden Minister freut uns sehr“, so der Präsident der EFF Hans-Jörg Bähr. „Dies zeigt nicht nur eine große persönliche Verbundenheit von Herrn Corts und Herrn Weimar mit der EFF, sondern ist auch eine besondere Wertschätzung der Arbeit, die wir für den Bildungsstandort Idstein und Hessen leisten.“

In dem größten der zukünftigen Hörsäle, einem großzügig angelegten Saal im Erdgeschoss des Rohbaus, durften die geladenen Gäste sowie Mitarbeiter, Schüler

und Studierende der EFF beim Richtfest erstmals „probessitzen“ und erhielten einen ersten Eindruck vom Raumangebot des Neubaus. Nach der Begrüßung der Gäste übergab Hans-Jörg Bähr das Wort an den Hessischen Finanzminister.

Weimar lobte in seiner Festansprache den schnellen Fortschritt der Bauarbeiten: „Ich freue mich sehr, dass die Europa Fachhochschule Fresenius nach rund vier Monaten Bauzeit schon heute und mit berechtigtem Stolz den Rohbau ihres neuen modernen Hörsaalgebäudes präsentieren und das Richtfest feiern kann“, sagte der Minister. Im August 2006 hatte die Fachhochschule das Grundstück, auf dem der Neubau nun entsteht, mit der Unterzeichnung des Kaufvertrages offiziell vom Land Hessen erworben. Die Realisierung des Neubauprojektes wurde erst durch diese Grundstücksübertragung an die EFF möglich. Die Entstehung des neuen Gebäudes sei ein weiterer wichtiger Baustein für das Bildungsland Hessen, sagte Weimar abschließend.

Professor Dr. Uwe Schwien, der anschließend in seiner

Funktion als Vorstandsvorsitzender der Muttergesellschaft der privaten Hochschule, der COGNOS AG, den Arbeitern dankte, betonte die wertvolle Unterstützung, die die EFF bei ihrem Bauvorhaben durch das Land Hessen, die Ministerien der vertretenen Minister und die Stadt Idstein erfahren habe. Der errichtete Rohbau ermögliche nicht nur ein konkretes Bild davon, wie das Hörsaalgebäude einmal aussehen werde, sondern wirke zugleich motivierend: Mitarbeiter und Studierende freuten sich bereits auf die neue, moderne Lern- und Arbeitsstätte, deren endgültige Fertigstellung in greifbarer Nähe rücke: „Aus Vorstellung wird Realität“, so Schwien.

Der traditionelle Richtspruch, den Professor Dr. Schwien als Hausherr abschließend zitierte, fasste den Dank des Bauherrn und die guten Wünsche für eine erfolgreiche Zukunft des Gebäudes zusammen.

Die feierliche Einweihung des neuen Hörsaalgebäudes ist für Ende August nächsten Jahres geplant. Gleichzeitig wird die EFF ihr 160-jähriges Bestehen feiern.